



UNSERE BAHNORDNUNG & SICHERHEITSHINWEISE
(Stand: 01.03.2009)

A. BAHNORDNUNG

WICHTIGER HINWEIS

Kartsport hat nichts mit Autoscooter zu tun – Sie sitzen in einem schnellen Sportgerät. Um Ihnen größtmögliche Sicherheit und Spaß am Kartfahren zu geben, haben wir diese Bahnregeln erlassen, deren zwingende Einhaltung wir verlangen.

01. HELME & BEKLEIDUNG

Auf Wunsch erhalten Sie kostenlos Schutzhelme. Um größtmögliche Hygiene zu gewährleisten, müssen unter den Leihhelmen Sturmhauben getragen werden. Die Sturmhauben sind im Bistro erhältlich. Langes Haar ist unter dem Helm zu tragen.

02. VOR DER FAHRT

Wir geben unseren Gästen größtmöglichen Fahrspaß, erwarten aber von ihnen Disziplin und Verantwortung, Respekt vor dem Konkurrenten und umsichtigen Umgang mit dem Kart. Betreten Sie die Boxengasse erst nach Aufforderung durch unsere Crew. Seien Sie trotz allem vorsichtig und schauen Sie nach links. Alkohol ist während des Fahrens nicht erlaubt. Das Rauchen ist in der Boxengasse und auf der Strecke untersagt.

03. AUF DER STRECKE

Genießen Sie den Fahrspaß, aber haben Sie bitte ständig Respekt vor dem Konkurrenten und der Strecke. Sie sitzen in einem über 60 km/h schnellen Sportgerät. Bei einem Dreher oder Unfall heben Sie bitten den linken Arm und bleiben Sie unbedingt bis zu Anweisung der Streckenposten im Kart sitzen, dies ist der sicherste Platz. Unser Team wird Ihnen sofort helfen.

Ein Tipp:

Rutschen, Driften und Schleudern Sie nicht. Wie fast immer im Motorsport ist die saubere Fahrweise ohne Schlenker die deutlich schnellere. Michael Schumacher kommt auch nicht quer ums Eck! Und noch eine Bitte: Benutzen Sie nicht gleichzeitig Gas und Bremse, das schädigt nur das Material und macht Sie langsamer.

04. FLAGGEN UND STRECKENPOSTEN

Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Rennleitung und der Streckenposten. Achten Sie besonders auf die Flaggensignale. Wer wiederholt Flaggenzeichen missachtet, rücksichtslos oder aggressiv fährt, wird disqualifiziert. Eine Fahrgruppe, die sich undiszipliniert verhält, wird geschlossen in die Boxengasse geholt und nochmals belehrt. Die Rennzeit läuft dabei weiter.

Sollte Ihnen die schwarze Flagge gezeigt werden, haben Sie leider grundsätzlich etwas falsch gemacht. Bitte folgen Sie sofort den Anweisungen des Personals.

05. ÜBERHOLEN & ÜBERHOLVERBOT

Überholmanöver sollen nicht durch Rempelen vorbereitet werden, sondern durch taktisches und kluges Fahren. Die blaue Flagge unserer Streckenposten signalisiert Ihnen, dass ein schnellerer Teilnehmer von hinten naht. Machen Sie die Ideallinie frei, fahren Sie rechts. Bei gezeigter gelber Flagge Fuß vom Gas, langsam fahren und striktes Überholverbot.

06. RENNENDE

Nachdem Ihnen die Zielflagge gezeigt wurde, fahren Sie bitte noch eine Auslaufrunde und biegen dann kurz vor Start und Ziel mit langsamer Geschwindigkeit in die Boxengasse ab.

Seien Sie vorsichtig beim Verlassen des Karts und schauen Sie vor dem Aussteigen nach hinten, um gefahrlos durch die Boxengasse gehen zu können.

07. HAFTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Sollte ein Schaden an Kart und/oder Bahn durch undiszipliniertes Fahren verursacht werden, verpflichten Sie sich zur Haftung für den entstandenen Schaden. Für Ausfälle durch selbstverschuldete Unfälle oder Kollisionen wird das Startgeld nicht zurückerstattet. Jeder Fahrer ist verpflichtet, vor der Fahrt den im Bistro ausliegenden Haftungsausschluss zu unterschreiben.

B. SICHERHEIT

01. VOR DEM START

Sorgfältige Einweisung durch den Rennleiter, Erklärung der Flaggensignale, bei Ungeübten und Kartneulingen erfolgt eine genaue Kartunterweisung. Selbstverständlich ist auch die kostenlose Überlassung von Integralhelmen.

02. AUF DER STRECKE

Warnsystem mit gelben Rundumleuchten, das Streckenpersonal gibt Flaggensignale im Falle eines langsameren Rennteilnehmers. Darüber hinaus haben wir eine stabile, aber niedrig gehaltene Streckenbegrenzung, die eine gute Voraus- und Übersicht garantiert.

03. IN DEN KARTS

Anliegende Kleidung und festes Schuhwerk sind selbstverständlich (Overalls können bei uns erworben werden).

Technische Sicherheit durch ständige Durchsicht und Wartung der Karts. Anfahrerschutz und Abdeckungen an drehenden und heißen Teilen. Die Bremsen werden hydraulisch bedient.